

## **Wahl der Gleichstellungsbeauftragten**

Im Juni wählt die Universität eine neue Gleichstellungsbeauftragte und deren Stellvertreterin. Die Amtszeit der amtierenden Gleichstellungsbeauftragten Silke Augustin, Fakultät für Maschinenbau, und ihrer Stellvertreterin Ilka Siegmund, Fakultät für Mathematik und Naturwissenschaften, geht dann zu Ende.

Zuvor stellen sich die Kandidatinnen mit eigenen Arbeitskonzepten dem Gleichstellungsrat der Universität vor. Nach dem Thüringer Hochschulgesetz wählt der Senat die Gleichstellungsbeauftragte und ihre Stellvertreterin „auf Vorschlag des Beirats für Gleichstellungsfragen aus der Gruppe der Hochschullehrer oder der akademischen Mitarbeiter (...) für eine Dauer von bis zu drei Jahren. Die mehrmalige Wiederwahl ist zulässig.“

Die Gleichstellungsbeauftragte der TU Ilmenau ist zu 50 Prozent von ihren sonstigen Dienstaufgaben freigestellt. Im Senat der TU Ilmenau ist sie stimmberechtigtes Mitglied, an den Sitzungen des Hochschulrates nimmt sie mit Rederecht teil. Sie wird in ihrer Arbeit durch eine Referentin und entsprechende Sachmittel unterstützt. Zur Zeit ist sie Leiterin mehrerer Projekte zur Studien- und Berufsorientierung sowie zur Genderforschung mit insgesamt 14 Mitarbeiter/innen.

Bewerbungen bzw. Kandidatinnenvorschläge können bis zum 30. April bei der Referentin der Gleichstellungsbeauftragten Irma Bergknecht eingereicht werden: Haus M 305, Telefon -2551, E-Mail [irma.bergknecht@tu-ilmenau.de](mailto:irma.bergknecht@tu-ilmenau.de)